Bezirksliga Herren Mitte 2

MTV Bettingerode : SV Union Salzgitter III
Mittwoch, 05.10.2022, 20:00 Uhr

MTV Bettingerode und SV Union Salzgitter III teilen sich die Punkte

Im Spiel der Bezirksliga Herren Mitte 2 traf der MTV Bettingerode am vergangenen Mittwoch im 1. Saisonspiel auf den SV Union Salzgitter III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Zosel / Pätzold, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Zosel / Pätzold das Spiel gegen Scheer / Aqsa noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Giesecke / Schommartz beim letztendlich klaren 0:3 gegen Osburg / Nothnagel. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Müller / Nisse gewannen gegen Jackmann / Pape mit 3:2. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Müller / Nisse mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen Punkt beisteuern konnte Matthias Giesecke im Match gegen Peter Scheer, das 0:3 verloren ging. Wie umfightet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Auf dem falschen Fuß erwischte Martin Zosel seinen Gegner Cedric Jackmann beim eher eindeutigen 3:0-Gewinn. Das war ein souveräner Sieg. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Dirk Osburg fand hingegen Christian Müller von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Andreas Nisse gelang es daraufhin Aymal Aqsa zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Hans-Jürgen Schommartz eine 1:3-Niederlage gegen Jörg Pape kassierte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Nils Pätzold bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Mario Nothnagel. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Matthias Giesecke hatte seinen Gegner Cedric Jackmann beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Ein hartes Stück Arbeit hatte Martin Zosel beim 10:12, 12:10, 11:4, 9:11, 12:10 gegen Peter Scheer zu verrichten. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Zwischenzeitlich musste Christian Müller zwar einen Satz weggeben, fuhr daraufhin sein Spiel gegen Aymal Aqsa aber trotzdem sicher mit 12:10, 7:11, 11:8, 11:4 ein. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Beim 0:3 gegen Dirk Osburg fand hingegen Andreas Nisse von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Hans-Jürgen Schommartz bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Mario Nothnagel. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Nils Pätzold die Partie gegen Jörg Pape noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Zosel / Pätzold lagen gegen Osburg / Nothnagel bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine andere

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.10.2022 (00:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Richtung gaben und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnten. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des MTV Bettingerode tritt dabei geben den TSV Salzgitter/TSV Lesse (SG) an, während es der SV Union Salzgitter III mit dem TSV Schöppenstedt II zu tun bekommt.

Statistik:

MTV Bettingerode

Doppel: Zosel / Pätzold 1:1, Giesecke / Schommartz 0:1, Müller / Nisse 1:0

Einzel: M. Giesecke 1:1, M. Zosel 2:0, C. Müller 1:1, A. Nisse 1:1, H. Schommartz 0:2, N. Pätzold 1:1

SV Union Salzgitter III

Doppel: Osburg / Nothnagel 1:1, Scheer / Aqsa 1:0, Jackmann / Pape 0:1

Einzel: C. Jackmann 0:2, P. Scheer 1:1, A. Aqsa 0:2, D. Osburg 2:0, M. Nothnagel 2:0, J. Pape 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.10.2022 (00:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").